

Best-Practice-Fallbeispiele

SmarteInklusion

Die RehaGoal App

Im Projekt SmarteInklusion haben Partner aus Wissenschaft, Praxis und Industrie die RehaGoal App weiterentwickelt und erprobt. Sie soll die Teilhabe und Selbstständigkeit von Menschen mit angeborenen und erworbenen Hirnschädigungen fördern und ist für mobile Endgeräte entwickelt worden. Die App kann sowohl online als auch offline verwendet werden und ist angelehnt an das Goal Management Training, bei dem ein übergeordnetes Ziel in Teilziele zerlegt wird.

www.rehagoal.de

HandLeVR

Handlungsorientiertes Lernen in der VR-Lackierwerkstatt

Das im Projekt HandLeVR entwickelte Lernsystem fördert das handlungsorientierte Erlernen verschiedener Lackiertechniken von Kfz-Werkstücken mithilfe von Virtual Reality-Technologien. Es besteht aus drei Komponenten: einem Autorenwerkzeug für Auszubildende zur Erstellung konkreter Lernaufgaben, einer VR-Trainingsanwendung (die Lackierwerkstatt) sowie einer Reflexionsanwendung zur Auswertung von Lernaktivitäten.

<https://handlevr.de>

KeaP digital

Betriebliche Experten entwickeln digitale Lerneinheiten für Anlernprozesse am Produktionsarbeitsplatz

KeaP digital ermöglicht mit einer IT-gestützten Lehr- bzw. Lernstruktur, Anlernprozesse am Produktionsarbeitsplatz prozessorientiert aufzubereiten und zu digitalisieren. Erfahrene Fachkräfte erfassen implizites Wissen über Arbeitsprozesse explizit in digitale konfigurierte Lerneinheiten für Kolleginnen und Kollegen.

<http://keap.digital>



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

Kontakt

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat 323 - Infrastrukturförderung Schule
E-Mail: 323@bmbf.bund.de

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Isabel García-Wülfing
E-Mail: roadshow@bibb.de

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium
für Bildung und Forschung (BMBF)
11055 Berlin

Stand

Juni 2023

Gestaltung und Druck

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Bonn

Bildnachweis

Bundesinstitut für Berufsbildung

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

www.bmbf.de

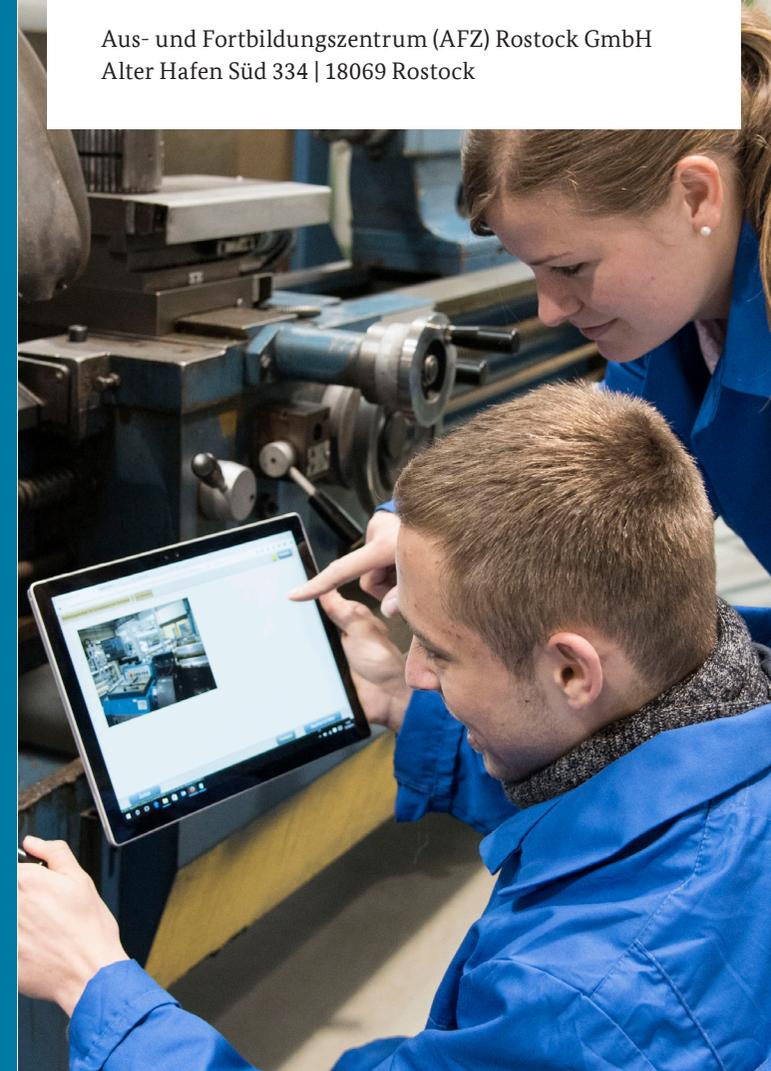


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Digitale Medien im Ausbildungsalltag

6. September 2023, 12:00 – 17:30 Uhr

Aus- und Fortbildungszentrum (AFZ) Rostock GmbH
Alter Hafen Süd 334 | 18069 Rostock



Digitale Medien in der beruflichen Bildung

Digitale Medien können die Aus- und Weiterbildung attraktiver und wettbewerbsfähiger machen. Der Einsatz digitaler Medien in der Aus- und Weiterbildung ist jedoch ein komplexer Prozess: Ausbilderinnen und Ausbilder benötigen entsprechende Kompetenzen und auch die technischen und organisatorischen Rahmenbedingungen am Lernort müssen erfüllt sein. Aus diesem Grund hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das umfassende Förderprogramm „Digitale Medien in der beruflichen Bildung“ gestartet. Das Programm fördert bisher in über 200 Projekten mit rund 190 Mio. Euro die Verbreitung und den Einsatz digitaler Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

Veranstaltungsreihe zum interaktiven Wissenstransfer

Um einen breitenwirksamen Transfer ausgewählter Projektergebnisse gezielt zu unterstützen, führt das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) im Auftrag des BMBF seit 2016 die Roadshow „Digitale Medien im Ausbildungsalltag“ durch. Nun geht die erfolgreiche Veranstaltungsreihe, die seit 2020 auch Online-Seminare anbietet, in die achte Runde: In parallel stattfindenden Anwenderworkshops lernen Interessierte aus der Berufsbildungspraxis konkrete Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien kennen und erhalten die Gelegenheit, die präsentierten Medienkonzepte selbst zu erproben.

Die Veranstaltung am 6. September 2023 in Rostock wird in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Rostock organisiert.

Weitere Informationen zur Transferkampagne „Digitale Medien im Ausbildungsalltag“ und die Option zu einer verbindlichen Online-Anmeldung finden Sie unter: www.foraus.de/roadshow

Programm „Digitale Medien im Ausbildungsalltag“

12:00 Registrierung und Imbiss

13:15 Grußwort

Berit Heintz

IHK zu Rostock, Leiterin des Geschäftsbereichs Aus- und Weiterbildung

Eröffnung

Katja Stamm

Bundesministerium für Bildung und Forschung

13:30 Einführung in das Workshop-Programm

Isabel García-Wülfing

Bundesinstitut für Berufsbildung

14:00 Anwenderworkshops

Anwenderworkshop I:

SmarteInklusion: Die RehaGoal App

Prof. Dr. Sandra Verena Müller

Tom Lorenz

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

Anwenderworkshop II:

HandLeVR: Handlungsorientiertes Lernen in der VR-Lackierwerkstatt

Andrea Schmitz

Matthias Imdahl

Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V. (ZWH e.V.)

Anwenderworkshop III:

KeaP digital: Betriebliche Experten

entwickeln digitale Lerneinheiten für

Anlernprozesse am Produktionsarbeitsplatz

Max Zollenkopf

Kompera GmbH

17:00 Abschlussrunde und Networking

17:30 Ende der Veranstaltung

Moderation

Isabel García-Wülfing

Bundesinstitut für Berufsbildung

